

Curriculäre Fortbildung

gemäß Curriculum der Ärztekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe (12 UE)

Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls

- Veranstalter:** Nordrheinische Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung,
Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL,
Ärzttekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe
- Termine:** **Telelernphase:** 4. November 2016 bis 17. November 2016 (4 UE)
Präsenztermin: Freitag, 18. November 2016 (8 UE)
- Uhrzeiten:** von 08:30 Uhr bis 17:15 Uhr
- Veranstaltungsort:** 40474 Düsseldorf
Haus der Ärzteschaft, Tersteegenstr. 9
- Zielgruppe:** Ärzte/innen aus der Neurologie, Neurochirurgie und Neuropädiatrie
sowie Intensivmediziner und Transplantationsbeauftragte

Die Ärztekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe haben in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft der Transplantationsbeauftragten in NRW, der nordrheinischen Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung und der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL das Fortbildungscurriculum „Differenzialdiagnostik bei Verdacht auf Hirntod“ konzipiert, welches erstmalig im November 2014 in Düsseldorf erfolgreich durchgeführt wurde.

Das Curriculum hat sich zum Ziel gesetzt, Ärztinnen und Ärzte, die im Rahmen Ihrer Tätigkeit mit der Diagnostik des Hirntods betraut sind, zu unterstützen. Es richtet sich an interessierte Neurologen, Neurochirurgen und Neuropädiater sowie Intensivmediziner und an alle Transplantationsbeauftragten, die im gegenseitigen Austausch ihre Kenntnisse vertiefen und Erfahrungen weitergeben wollen

Inhalte des Curriculums sind u. a. die Darstellung von Komadiagnostik, neurologischer Differenzialdiagnostik sowie Untersuchungsmethoden der Hirntoddiagnostik, aber auch ethische Argumente pro und contra Hirntodkonzept sowie Besonderheiten der Neuropädiatrie werden thematisiert. Die Besprechung individueller Fallgestaltungen rundet das Curriculum ab.

Bewusst thematisiert das Curriculum die Diagnostik, wie sie bei dem beschriebenen Patientenkreis vorgenommen wird, unabhängig von Fragen einer Organspendebereitschaft.

Bitte wenden!

Differenzialdiagnostik bei Verdacht auf Hirntod

- Historie der Hirntoddiagnostik
- Koma, Hirntod
- Klinische und apparative Diagnostik bei Patienten mit Verdacht auf Hirntod - differenzialdiagnostische Überlegungen
- Hirntoddiagnostik bei Kindern
- Aspekte der Gesprächsführung in kritischen Situationen – Praktische Übung
- Ethische Aspekte inkl. Argumente Gegner Hirntodkonzept
- Fallvorstellungen / Sonderfälle
- Präsentation von Kliniken mit Angebot eines Praktikumsplatzes
 - Darstellung der Praktikumsstruktur
 - Kontaktdaten zu Kliniken in räumlicher Nähe

Wissenschaftlicher Leiter / Moderator:

Dr. med. Gero Frings, Kamp-Lintfort

Blended-Learning:

Blended-Learning steht für eine Kombination aus Präsenz- und Telelernphase. Das Angebot umfasst einen Präsenztag (8 UE) sowie eine 2-wöchige Telelernphase (4 UE).

Die Vorzüge des individuellen Selbststudiums und des unmittelbaren persönlichen, kollegialen Austauschs ergänzen sich ideal in einem Blended-Learning Seminar.

Teilnehmergebühr

€ 190,00

Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Nordrheinische Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung, Tersteegenstr. 9, 40474 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 4302 - 2838, Fax: 0211 4302 - 2809, E-Mail: katja.jachmann@aekno.de,

www.akademienordrhein.info

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,

Tel.: 0251 / 929 - 2210, Fax: 0251 / 929 - 272210, E-Mail: guido.huels@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für das Seminar anzumelden:

<http://www.aekwl.de> bzw. unsere kostenlose Fortbildungs-App: www.aekwl.de/app

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKNO mit 16 Punkten (Kategorie: K) anrechenbar.